

# Ordinationsgottesdienst am 2. Advent (10.12.95) in der Evangelischen Kirche zu Gablenz



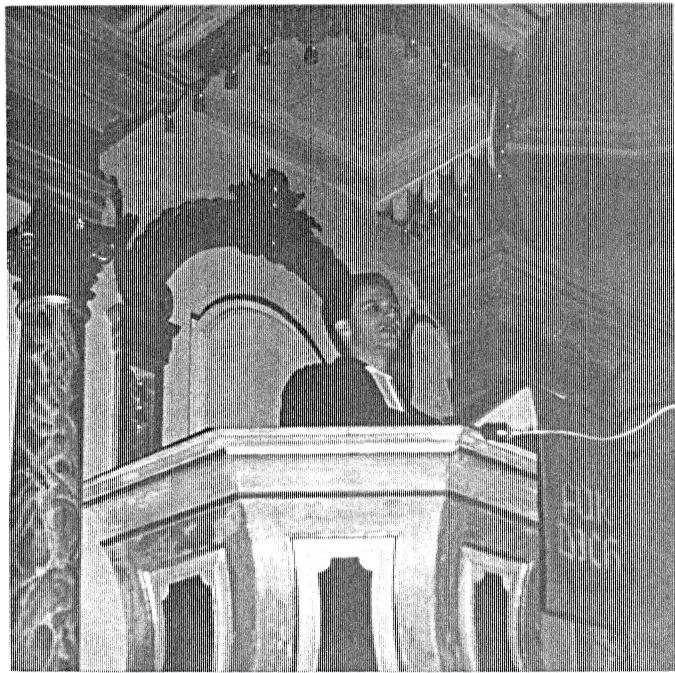
Spannung vor dem Einzug in die Kirche



v.r.n.l. Bischoff Wollenweber, Pfarrer Schumann, Pfarrer i.R. Benning, Sup. Wittig, Frau Dieck. Im Hintergrund GKR Bad Muskau und Gablenz

Der Festtagsgottesdienst begann um 14.00 Uhr. Schon eine gewisse Zeit vorher herrschte reges Treiben und Aufregung. Es lag eine große Spannung im Gotteshaus, denn es sind zahlreiche Gäste aus Nah und Fern gekommen. Mit Glockengeläut kamen die Gemeindekirchenräte aus Gablenz und Bad Muskau, Herr Bischof Wollenweber, Pfarrer Schumann, Herr Sup. Wittig und Pfarrer i.R. Benning (Bad Muskau) in die Kirche und nahmen im Altarraum Platz.

Die Gäste wurden vom Gemeindekirchenrat Gablenz begrüßt. Eröffnet wurde der Festgottesdienst mit dem Lied "Mach hoch die Tür". Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Krauschwitz unter der Leitung von Frau Vogt und Herrn Kamenz an der Orgel. Der weitere Ablauf lag in den Händen von Supp. Wittig. Die Ansprache zur Ordination von Pfarrer Schumann verlas der Bischof unserer Landeskirche. Dann folgte die Ordinatinshandlung, die der Bischof vornahm. Als Assistenten stand ihm Pfarrer i.R. Benning und Frau Dieck vom GKR Gablenz zur Seite. Mit Hand auflegen wurde dann Bruder Steffen Schumann zum Dienst als Pfarrer in die Landeskirche vorallen aber als neuer Pfarrer in den Kirchengemeinden nach



Pfarrer Schumann bei der Predigt

Gablenz und Bad Muskau berufen. Pfarrer Schumann legte in seiner Predigt Worte aus der "Offenbarung 3, 7 - 13" dar. Den Gästen gefielen die Predigtworte sehr. Danach sang die Gemeinde das Predigtlied "Vertraut den neuen Wegen". Nach Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

**Ordinationsgottesdienst am  
2. Advent (10.12.95) in der  
evangelischen Kirche zu Gablenz**



Der Kirchenchor aus Nieder-Seifersdorf

Kirchengebet und Vaterunser, einem Lied und dem Segen von Pfarrer Schumann, endete der Festgottesdienst.

Es erfolgte noch ein musikalisches Nachspiel mit Orgel und Posaunen. Anschließend gab es noch ein gemütliches Zusammensein im Saal des Gemeindehauses bei Kaffee, Kuchen und einem fröhlichen Adventssingen des Kirchenchores aus Nieder-Seifersdorf wo Pfarrer Schumann vorher tätig war. Während des gemütlichen Beisammenseins nahm Pfarrer Schumann zahlreiche Glückwünsche entgegen.

Wir wünschen Pfarrer Schumann in seinem Amt an der neuen Wirkungsstätte viel Kraft und Gesundheit und seiner Familie Gottes Segen.

Gedankt sei den vielen Helfern beider Kirchengemeinden, Dem Gemeindeamt Gablenz, sowie Herrn Kamenz und dem Posaunenchor Krauschwitz.

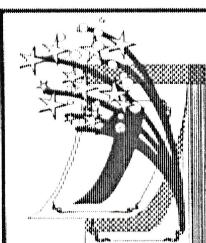


Pfarrer Schumann erhält das Abschiedsgeschenk des GKR Nieder-Seifersdorf



Ausklang bei Kaffee und Kuchen

**Text und Fotos  
Rudi Krahlf GKR**



*Willkommen im neuen Jahr*

In Gablenz Spremberger Straße 6  
In Niesky Gewerbegebiet Süd

**bei  
Schneider Hoffmann**  
Fachgeschäft für Damen - Herren - Ledermoden  
**Maßschneiderei**  
Änderungsservice incl.